Mitteilungsblatt

der Gemeinde Otterwisch

mit dem Ortsteil Großbuch

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch | Nr. 3 | 15. Juli 2022

Morgentau in der Waldsiedlung

Foto: Christine Schmitteck

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch erscheint am 30. September 2022 Redaktionsschluss ist der 12. September 2022.

Unsere Gemeinde im Internet: www.gemeinde-otterwisch.de

Impressum:

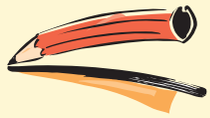
Herausgeber:
Gemeinde Otterwisch
04668 Otterwisch | Hauptstraße 7
Telefon 034345/9 22 22
Telefax 034345/9 22 24
E-Mail: bm-amt@gemeinde-otterwisch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderates und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Herr Matthias Kauerauf, Bürgermeister, oder der zuständige Sachbearbeiter; in allen übrigen Beiträgen der Verfasser der Berichte oder der Hersteller des Blattes.
Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Leiter der publizierenden Einrichtungen; Vereine, Verbände u. ä.
Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint aller zwei Monate.
Gesamtherstellung:
Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299,
E-Mail info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2021.

Verteilung: Die Gemeinde Otterwisch mit Ortsteil Großbuch verfügt laut Quelle Deutsche Post über 830 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt der beauftrage Verteiler 850 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen im Rathaus zur kostenfreien Mitnahme aus. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

Gemeindeverwaltung Otterwisch



Postanschrift:
Gemeindeverwaltung Otterwisch | Hauptstraße 7 | 04668 Otterwisch
Telefon: 034345 / 9 22 22 | Fax: 034345 / 9 22 24
Email: bm-amt@gemeinde-otterwisch.de

Öffnungszeiten

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag:	geschlossen

Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek befindet sich im Gebäude der Grundschule, Stockheimer Straße 6, 04668 Otterwisch

Ansprechpartner: Frau Renate Schönborn

Öffnungszeiten
Mittwoch: 14:30 bis 17:30 Uhr

Senioren
Zum Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche

Der Bürgermeister der Gemeinde Otterwisch gratuliert allen Jubilaren der Monate Juli, August und September 2022 ganz herzlich und wünscht alles Gute und beste Gesundheit.

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung werden keine Geburtstag oder Ehejubiläen mehr automatisch veröffentlicht.

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch wünschen, dann müssten Sie dies bitte schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Otterwisch, Sekretariat, Hauptstraße 7, 04668 Otterwisch bekunden bzw. Ihr Einverständnis erklären.

Ihr Bürgermeister

Müllentsorgung – Monate Juli, August und September

Hausmüll

	Montag, 01.08.2022	Montag, 12.09.2022
Montag, 18.07.2022	Montag, 15.08.2022	Montag, 26.09.2022

Gelbe Tonne

	Dienstag, 09.08.2022	Dienstag, 06.09.2022
Dienstag, 26.07.2022	Dienstag, 23.08.2022	Dienstag, 20.09.2022

Papier

	Freitag, 05.08.2022	Freitag, 02.09.2022
		Freitag, 30.09.2022

Biomüll/Biotonne

	Freitag, 05.08.2022	Freitag, 02.09.2022
Freitag, 22.07.2022	Freitag, 19.08.2022	Freitag, 30.09.2022

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung vom 09. Juni 2022

In der letzten Gemeinderatssitzung vor der Bürgermeisterwahl standen nochmals 10 Beschlussfassungen auf der Tagesordnung.

Aufgrund von Form- bzw. Verfahrensfehlern mussten die Beschlüsse 037/022/21 (Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan „Lindenstraße Ost“) und 038/022/21 (Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Lindenstraße Ost“) aufgehoben werden. Nach nochmaliger Bekanntmachung und Auslegung des Planentwurfes gingen in der Verwaltung keine weiteren Hinweise, Anregungen und Bedenken von Bürgern und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ein. Um das Verfahren erneut auf den Weg zu bringen, waren der Abwägungsbeschluss und der Satzungsbeschluss neu zu fassen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde noch einmal sehr umfangreich über die möglichen Heizvarianten in den Objekten Dorfgemeinschaftshaus Großbuch und Sportlerheim Otterwisch diskutiert. Da die Anwesenden jedoch immer noch zu keinem eindeutigen Ergebnis gekommen sind, soll ein neutraler Energieberater hinzugezogen werden, der bei der Entscheidungsfindung helfen soll. Dafür haben sich alle Gemeinderäte ausgesprochen. Da die Zeit auch aufgrund der Abrechnung von Fördergeldern drängt, soll dies zeitnah erfolgen. Beratungen könnten auch im kleineren Rahmen (Ausschusssitzung) stattfinden. Beschlussfassungen sind ebenfalls möglich, da lt. neuer Hauptsatzung (beschließende Ausschüsse) gebildet wurde.

Der Gemeinderat vergab mittels Beschluss die Lieferung eines Gaskessels für das Objekt: Schulgasse 2 in Großbuch an die Firma Sanitär-Heizung-Solar Sven Koslowski aus Otterwisch.

Aufgrund der hohen Schülerzahlen in unserer Grundschule wird es notwendig, ein weiteres Klassenzimmer mit neuen Möbeln auszustatten. Die Firma Haferkorn Lehrmittel & Schulservice GbR erhielt den Zuschlag, da es das wirtschaftlich günstigste Angebot vorlegen konnte. Nunmehr können Möbel in einem Gesamtwert von 8.000 Euro angeschafft werden. Dieses Limit ist im Haushaltsplan veranschlagt.

Der Gemeinderat legitimiert mit seiner Beschlussfassung Nr. 026/022/22 die Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V. die LEADER-Entwicklungsstrategie für die Jahre 2023 – 2027 umzusetzen.

Der Freistaat Sachsen hat ein sogenanntes STARK-Programm aufgelegt. Da eine Förderung von Maßnahmen einzelner Kommunen in diesem Programm nicht möglich ist, haben sich die Kommunen Bad Lausick, Frohburg, Kitzscher und Otterwisch in einer interkommunalen Kooperationsvereinbarung zusammengeschlossen. Mit Beschlussfassung durch den Gemeinderat wird der Beitritt der Gemeinde Otterwisch durch das Gremium befürwortet.

Mit Zustimmung des Gemeinderates zum Abschluss einer Nutzungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Otterwisch und dem Heimatverein Otterwisch „Otti2020“ e.V. ist es dem Verein nun möglich die ehemaligen Räume des Jugendclubs im südlichen Teil des Torhauses für sich nutzbar zu machen. Es soll eine Geschäftsstelle mit Vereinsarchiv und ein Treffpunkt für Vereinsmitglieder und Interessierte Bürger geschaffen werden.

Im Anschluss stimmte der Gemeinderat der Annahme von zwei Sachspenden für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ zu.

Beschluss Nr. 020/022/22
Aufhebung Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan „Lindenstraße Ost“ Otterwisch Nr. 037/022/21 vom 14.12.2021

Beschluss Nr. 021/022/22
Aufhebung Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Lindenstraße Ost“ Otterwisch Nr. 038/022/21 vom 14.12.2021

Beschluss Nr. 022/022/22
Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan „Lindenstraße Ost“ Otterwisch (nach erneuter Bekanntmachung/Auslegung)

Beschluss Nr. 023/022/22
Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Lindenstraße Ost“ Otterwisch

Beschluss Nr. 024/022/22
Beschlussfassung über die Vergabe der Lieferung und des Einbaus eines Gaskessels im Objekt Schulgasse 2, Großbuch und damit verbundene überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Beschluss Nr. 025/022/22
Beschlussfassung über die Vergabe der Lieferung von Möbeln für ein Klassenzimmer der Grundschule Otterwisch

Beschluss Nr. 026/022/22
Beschlussfassung zur LEADER-Entwicklungsstrategie 2023 – 2027 für die Region „Leipziger Muldenland“

Beschluss Nr. 027/022/22
Beschlussfassung zum Abschluss einer interkommunalen Kooperationsvereinbarung der Kommunen Bad Lausick, Frohburg, Kitzscher und Otterwisch

Beschluss Nr. 028/022/22
Beschlussfassung zum Abschluss einer Nutzungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Otterwisch und dem Heimatverein Otterwisch „Otti2020“ e.V. für die Räumlichkeiten Erdgeschoss im südlichen Teil des Torhauses (ehemaliger Jugendclub)

Beschluss Nr. 029/022/22
Beschluss über die Annahme einer Sachspende i.H.v. 116,30 Euro für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Otterwisch

Beschluss Nr. 030/022/22
Beschluss über die Annahme einer Sachspende i.H.v. 350,00 Euro für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Otterwisch

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Leipzig hat gemäß § 193 Absatz 5 Baugesetzbuch die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 für den Landkreis Leipzig beschlossen.
Die Bodenrichtwerte können zu den Sprechzeiten der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (s.u.) eingesehen werden. Auf schriftlichen Antrag erteilt die Geschäftsstelle schriftliche, gebührenpflichtige Bodenrichtwertauskünfte. Im Internet werden die Bodenrichtwerte kostenfrei und ohne Zugangsbeschränkung im Geoportal des Landkreises Leipzig (www.geoportal-lkl.de) unter dem Reiter „Planen, Bauen und Wohnen“ zur Verfügung gestellt.

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Leipzig
Geschäftsstelle: Leipziger Straße 67, 04552 Borna
E-Mail: gutachterausschuss@lk-l.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Lausick im Auftrag der Gemeinde Otterwisch

Ergebnis der Wahl zum Bürgermeister am 12. Juni 2022 in der Gemeinde Otterwisch

I. Gesamtergebnis der Wahl:

Wahlberechtigte insgesamt	1091
Wähler insgesamt	683
ungültige Stimmen	22
gültige Stimmen	661

II. Stimmen bei der oben bezeichneten Wahl (in der Reihenfolge der von ihnen erreichten Stimmenzahl):

Wahlvorschlag	Familienname, Vorname	Beruf/Stand	PLZ, Wohnort	Stimmen
Kauerauf DIE LINKE	Kauerauf, Matthias Schröder, Sarah	Bürgermeister Studentin	04668 Otterwisch 04318 Leipzig	447 214

III. Es wird festgestellt, dass Herr Matthias Kauerauf mit 447 Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum Bürgermeister gewählt ist.

IV. Rechtlicher Hinweis: Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtaufsichtsbehörde Landkreis Leipzig, Amt für Rechts- Kommunal- und Ordnungsangelegenheiten, Stauffenbergstraße 4 in 04552 Borna Einspruch einlegen. (§§ 24, 25 Kommunalwahlgesetz). Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm nach § 45 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz mindestens zwei Wahlberechtigte beitreten.

V. Sonstiges
Das Ergebnis wurde in der Sitzung des Gemeindewahlausschusses Otterwisch am 12. Juni 2022 in Otterwisch festgestellt.

Bad Lausick, den 05. Juli 2022

Hultsch
Bürgermeister

REGELUNGEN ZUR VERGABE DER NUTZUNGZEITEN FÜR DIE BALLSPIELHALLE IN OTTERWISCH FÜR 2022 /2023

Bitte denken Sie an die Abgabe Ihrer Trainingspläne, bzw. der gewünschten Termine in schriftlicher, tabellarischer Form mit Datum und Nutzungszeit für den Zeitraum **01.09.2022 – 31.08.2023.**

Abgabetermin in der Gemeindeverwaltung ist der 31.07.2022.

Gemeindeverwaltung Otterwisch

Förderung einer Massnahme im Jahr 2022 mit Mitteln aus dem Fonds Energieeffizienz Kommunen der enviaM

Träger der Maßnahme:
Gemeinde Otterwisch

Im Jahr 2019 wurde das 2. Obergeschoss der Grundschule Otterwisch mit moderner LED-Beleuchtung ausgestattet. Im Jahr 2022 soll dieses Vorhaben im 1. OG fortgeführt werden.

Dieses Projekt wird mit Unterstützung von enviaM umgesetzt und soll bis zum Beginn des neuen Schuljahres abgeschlossen sein.

Gemeinde Otterwisch

Öffentliche Bekanntmachungen / Bekanntmachungen Dritter

Zahlungshinweis

Am 15.08.2022 wird die Grundsteuer für das dritte Quartal 2022 sowie die zweite Rate für Halbjahreszahler zur Zahlung fällig.
Des Weiteren werden zu diesem Termin Grundsteuerkleinbeträge bis 15,00 Euro fällig.

Die Zahlung der Grundsteuer hat bis zum genannten Fälligkeitstermin zu erfolgen. Zahlungsversäumnisse haben zuerst die gebührenpflichtige Mahnung und danach gegebenenfalls die Vollstreckung zur Folge.
Falls Vollstreckungsmaßnahmen ergriffen werden müssen, entstehen dafür weitere Kosten.

Folgende Zahlungswege stehen zur Verfügung:
1. Lastschriftverfahren
2. Überweisung
3. Bareinzahlung

Unter www.gemeinde-otterwisch.de/ Gemeindeamt/ Formulare steht Ihnen das Formular eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats zur Verfügung.
Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse Bad Lausick unter Telefonnummer 034345 / 70119 bzw.
034345 / 70136 gern zur Verfügung.

Moh, SB Stadtkasse
Stadt Bad Lausick

Die Stadt Bad Lausick handelt als erfüllende Gemeinde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Bad Lausick – Otterwisch.

Landkreis Leipzig

Beratungsstelle des Kreissozialamtes
„Soziale Hilfen und Pflegekoordination"

Das Kreissozialamt informiert Bürger aus Otterwisch und Umgebung!

Die Beratungsstelle des Kreissozialamtes „Soziale Hilfen und Pflegekoordination" informiert **kostenlos** über folgende Themen:

- Pflegeleistungen
- Pflegeheimkostenübernahme
- Demenz
- Schwerbehindertenausweis
- Landesblindengeld
- Wohngeld
- Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung
- Sozialhilfeleistungen
- Alltagsbegleiter & Nachbarschaftshelfer
- Ehrenamtskarte & Aufwandsentschädigung
- Altersgerechtes Wohnen
- Rentenangelegenheiten

Sie erhalten ebenfalls entsprechende **Anträge und Hilfestellung beim Ausfüllen** sowie Broschüren sowie weitergehende Kontaktdaten!

Die mobile Beratungsstelle kommt nach Otterwisch!

Wann? **Dienstag, 30.08.2022, 15:00-17:00 Uhr**
Wo? Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7, 04668 Otterwisch

!!! Wichtig !!!
Wir empfehlen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Bitte beachten Sie weiterhin die erforderlichen Hygieneregeln vor Ort.
Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie vorab um Terminabstimmung.
Telefon: 03433 / 241 – 2137

Karina Keßler
Kreissozialamtsleiterin
Tel.: 03433 / 241 – 2100
karina.kessler@lk-l.de

Nils Neu
Pflegekoordinator
Tel.: 03433 / 241 - 2137
nils.neu@lk-l.de

Senta Liebmann
Pflegekoordinatorin
Tel.: 03433 / 241 – 2157
senta.liebmann@lk-l.de

Anzeige(n)

Neues aus der Kindertagesstätte

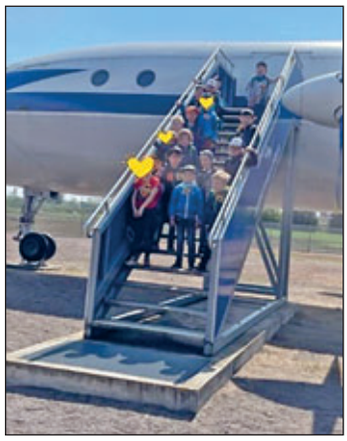
40 Jahre Kita „Sonnenschein“ in Otterwisch

Am 13.05.22 fand unser Kita-Jubiläum statt. Gemeinsam mit Eltern, Freunden und Förderverein verbrachten wir die stürmischen Nachmittags- und Abendstunden auf dem Gelände unseres Kindergartens. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmal bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken und besonders der Gemeinde, die uns als Träger stetig unterstützt und uns zu diesem Anlass einen neuen Baum geschenkt hat, dem Bauhof, deren Arbeit uns immer weiterhilft und dem Förderverein, der die Wünsche der Kinder versucht bestmöglich zu erfüllen.
Wir freuen uns auf die nächsten 40 Jahre mit allem was noch kommt.

Herzlichst, das Kita-Team, Text und Fotos: Archiv Kita

Ausflug zum Flughafen Halle/Leipzig

Am Montag, den 02.05.22 war es endlich soweit. Nach mehrmaligem Verschieben aufgrund der Corona-Pandemie holten die Vorschüler der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ ihren Ausflug zum Flughafen Halle/ Leipzig nach. Früh am Morgen fuhren die Kinder mit ihren Erzieherinnen mit dem Zug Richtung Flughafen. An diesem Tag durften die Kinder hinter die Kulissen blicken, Wissenswertes rund um den Flughafen erfahren und all ihre Fragen stellen. Im Check-In-Bereich wurden die Kinder herzlich in Empfang genommen und von dort aus startete die Tour. Nach der Begrüßung und einigen Informationen zum Check-In ging es durch das Terminal zum Sicherheitscheck. Dort wurden die Kinder wie echte Passagiere kontrolliert.
Im weiteren Verlauf der Tour wurde das Airportgeschehen im Zentralterminal und auf dem Vorfeld mit dem Bus erkundet. Während der Fahrt über das Vorfeld konnten die Kinder ganz aus der Nähe die Flugzeugabfertigung sowie das Verladen der Koffer in den Frachtraum bis hin zum Start der Maschine beobachten und es wurde ihnen altersgerechte erklärt. Somit war es allen Tourteilnehmern möglich den Flugbetrieb und das Geschehen rund um die Flugzeuge hautnah mitzuerleben.
Bei einem Halt an der Flughafenfeuerwehr und Flughafenwinterdienst konnten Spezialfahrzeuge und große Technik bewundert werden. Das Highlight war dabei die Besichtigung des Flugfeldlöschfahrzeuges vom Typ „Panther“ in der Feuerwache West. An den Gepäckbändern sowie am Zoll vorbei, endete die Tour nach ca. 1,5 Stunden im Ankunftsbereich des Flughafens. Auf dem Weg zurück zur S-Bahn durften die Kinder auf die Flugzeugtreppe der IL-18 hinaufsteigen und ein Erinnerungsfoto machen. Zum Abschluss des Ausfluges bekam jedes Kind einen eigenen „Pilotenausweis“. Von dort ging es mit dem Zug zurück in den Kindergarten.



Text und Fotos:
Archiv Kita

Neues aus der Kindertagesstätte

Kindertag 2022

Zwischen Regen und Sonnenschein fand der Kindertag in der Kita endlich wieder ohne Trennung statt. Von der Krippe bis zur Vorschule galt es einen Schatz zu finden. Drei Routen führten durch Otterwisch und brachten die Kinder ans Ziel. Auf dem Spielplatz und der angrenzenden Koppel fand dann ein Picknick und für alle Kinder, die wollten, Ponyreiten statt. Für dieses Engagement der Eltern (ohne sie wäre das nicht möglich gewesen) möchten wir uns bedanken. Das Ponyreiten machte diesen Tag zu einem echten Highlight. Den Abschluss bildeten noch, vom griechischen Restaurant „Delphi“ aus Otterwisch gestellt, das Pommes-Picknick. Erschöpft, aber glücklich können die Kinder auf diesen Tag zurückblicken.

Text und Fotos: Archiv Kita

„Von der Raupe zum Schmetterling“

Dieses Thema begleitet uns seit Mai in den vier Kitagruppen. Um den Kindern diesen Lebenszyklus besser darstellen und erklären zu können, haben wir vom Förderverein ein Schmetterlingshabitat bekommen. Zunächst haben wir die Raupen in unserem Becher beobachtet, wie sie fressen und immer dicker und dicker werden. Nach etwa einer Woche haben sich die Raupen groß genug gefuttert, so dass sie sich in eine grüne Puppe (Kokon) verwandeln konnten. Wir konnten sie in unser Habitat setzen. Am Mittwoch den 25.05. erlebten wir mit den Kindern ein kleines großes Wunder. Unsere Schmetterlinge sind aus ihrem Kokon geschlüpft und haben die Flügel ausgebreitet. Sie erscheinen alle in derselben schönen Farbe, sind grau gefleckt und trotzdem ist Jeder von ihnen etwas ganz Besonderes und schön anzuschauen. Wir haben sie anschließend mit einer aufgeschnitten Orange gefüttert und beobachtet, wie sie die Nahrung mit ihrem Rüssel aufnehmen können. Nach drei bis vier Tagen ließen wir unsere Schmetterlinge ins Freie hinaus und wünschten ihnen einen guten Flug. :-)

Text und Foto: Archiv Kita

Neues aus der Grundschule

HURRA! Heute beginnen die ersehnten Sommerferien.

Wir wünschen allen Kindern eine schöne, erholsame Ferienzeit.
Rückblickend bedanken wir uns beim Förderverein unserer Schule und den vielen fleißigen Eltern aus Otterwisch, Großbuch, Großbardau, Kleinbardau, Bernbruch, Stockheim und Hainichen, die uns bei allen Höhepunkten wie der Altpapiersammlung, dem Tag der offenen Tür und den Arbeitseinsätzen unterstützten.

Heute, am 15.07.2022, haben wir die 4. Klasse verabschiedet.
Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern alles Gute für ihren zukünftigen Weg. Wir freuen uns schon jetzt auf zwei neue 1. Klassen im neuen Schuljahr.

Es grüßen die Schüler und Lehrer der Grundschule Otterwisch

Neues aus der Grundschule

Der wohlverdiente Ruhestand

Liebe Marion Johnke,

auch auf diesem Weg möchten wir Dir alles Liebe wünschen. Alles Liebe für einen neuen Abschnitt in Deinem Leben, der sicher erst einmal anders sein wird, aber sicherlich erfüllend.
Du wirst uns ab September nicht mehr jeden Tag im Schulalltag begleiten, aber dennoch für uns da sein, wenn wir Dich brauchen.
Nun, liebe Marion halte Kurs auf den Ruhestand, DANKE von uns allen, dass du unser Schulschiff immer auf Kurs gehalten hast. Danke für eine einmalige Lebensleistung, Danke dass es dich gibt - wir werden dich sehr vermissen.

Deine Kollegen der Grundschule Otterwisch

Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024

in der Grundschule Otterwisch aus den Orten: Otterwisch, Großbuch, Großbardau, Kleinbardau, Waldbardau und Bernbruch

Bereits jetzt möchte ich Sie auf den Anmeldetermin für das Schuljahr 2023/2024 aufmerksam machen.
Die Anmeldung der Kinder erfolgt an der Grundschule

am Montag,	05.09.2022 von 17:00 – 19:00 Uhr und
am Dienstag,	06.09.2022 von 08:00 – 10:00 Uhr

Es werden alle Kinder angemeldet, die im Zeitraum 01.07.2016 – 30.06.2017 geboren wurden. Darüber hinaus können Eltern ihr Kind auch anmelden, wenn es bis zum 30.09.2017 geboren wurde.
Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde (Kopie), die Vollmacht des 2. Personensorgeberechtigten bei getrennt lebenden oder geschiedenen Partnern und den Impfausweis mit.

Füllen Sie bitte die Anmeldeformulare im Vorfeld aus. Diese erhalten Sie im Juli in den Kitas Großbardau und Otterwisch. Sollte Ihr Kind eine andere Einrichtung besuchen, drucken Sie bitte die Formulare (sind auf unserer Homepage www.grundschule.otterwisch.de verlinkt) aus und bringen diese mit.

Neu im Grundschulgesetz:
Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft anmelden, teilen dies mit Namen der Schule in freier Trägerschaft unserer Grundschule schriftlich bis zum 06. September 2022 mit.

Für Anfragen stehe ich Ihnen gern unter der Tel.-Nr. 034345/22570 zur Verfügung.

Marion Johnke
Schulleiterin der GS Otterwisch.

Neues aus dem Hort

Weiterbildung für unser Hortpersonal

Am Montag den 02.05.2022 fand für die Erzieher/innen des Hortes Otterwisch eine Weiterbildung zu entwicklungspsychologischen Verhaltensweisen für Kinder im Grundschulalter statt. Sie lernten dabei weitere Handlungsstrategien- bzw. Möglichkeiten im Umgang mit dem vielseitigen Verhalten der Kinder. Herr Gunar Rietzsch-Matros, Sozialpädagoge vom amtsärztlichen Beratungsdienst des Gesundheitsamtes Borna, führte uns durch diese Weiterbildung. Dieser wird auch den Hort in den Sommerferien mit sportlichen Aktivitäten unterstützen.

FERIENPROGRAMM HORT SONNENSCHEIN

Am 18.07. beginnen die Ferien und damit eine Zeit voller Spiele, Spaß und Loslassen der Unterrichtszeit. Liebe Eltern bedenkt bitte, dass in dieser Zeit der Hort von 07:00-16:00 Uhr geöffnet hat. Was haben wir geplant? Einen ganz genauen Ablaufplan und die damit verbundene Anmeldung erhalten die Kinder zeitnah von den Hortnern.
Hier ein kleiner Ausblick:

- **Freibadspaß in Kleinbothen**
- **Teamspiele in Grethen**
- **Schmetterlingstheater in Bad Lausick**
- **ein Besuch im Botanischen Garten Großpösna**
- **eine Übernachtung im Hort inkl. Nachtwanderung**
- **Herr Rietzsch-Matros übernimmt sportliche Spiele**
- **Kinder und Dorfgeschichte mit Pfarrerin Donner**
- **Experimentieren**

Wir freuen uns auf Euch! Euer Hort-Team

Anzeige(n)

Vereinsnachrichten

Dankeschön...

Der Otterwischer SV, Abt. Tischtennis, bedankt sich recht herzlich bei den Spendern und Sponsoren zu unserem diesjährigen Dorffest.

Physiotherapie Stefanie Diestel, Fischerei & Hofladen Hahn, Sanitär- und Heizungsinstallateur Sven Koslowski, NewTec – Lutz Grohme, Kur- und Freizeitbad Riff Bad Lausick, Sparkasse Muldental – Marlis Kik, Reiffeisenbank – Dana Schreiner, Baugenossenschaft Leipzig – Nico Hahn, Thermoquell Börner GmbH & Co. KG – Manuela Wittenberg, Debeka – Ronny Fischer, Apotheke Bad Lausick – Diana Hertel, Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH – Grit Schnitzer, Frau Bachmann, Frau Palm, Honig Kunze, AOK – Mona Oelschlegel, Heiko Vogt

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die Tombola Mädels
Nadine Voigt, Meike Hahn, Katrin Weber, Manuela Wittenberg
Abt. Tischtennis

Neues vom Tischtennis

Am 18.6.2022 fanden in Böhlen die Kinder und Jugendspiele im Tischtennis statt. Delia Enge vom OSV startete in der Altersklasse U15.Nach einer siegreichen Vorrunde hatte sich Delia für das Halbfinale qualifiziert, welches Sie auch sicher gegen ihre Gegnerin gewann. Nun ging es im Finale gegen die favorisierte Teilnehmerin aus Fremdiswalde. Delia startete sehr konzentriert und konnte durch zwei siegreiche Sätze in Führung gehen. Damit war der Bann bei der Gegnerin gebrochen. Am Ende gewann Delia mit 3:0 und holte sich die Goldmedaille. Auch im Doppel mit ihrer Partnerin aus Geithain ließen sie nichts anbrennen. Auch da kamen sie ins Finale und gewannen nach 0:2 Sätzen noch 3:2. Das 2. Gold für Delia Enge. Herzlichen Glückwunsch!

OSV Tischtennis

Anzeige(n)

Vereinsnachrichten

Heimatverein Otterwisch e. V.

Am 20. April 2022 hatte der Heimatverein wieder Seniorinnen und Senioren aus Otterwisch und Großbuch zum turnusgemäßen Treffen bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Diesmal ins Schulstübchen der Gemeinde. Der Verein übernahm die Versorgung mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Das Schulstübchen füllte sich ab 13.45 Uhr sehr schnell, so dass die Sitzmöglichkeiten so gut wie komplett ausgeschöpft waren.

Foto: S.W.Müller

Das war sicher auch der Tatsache geschuldet, dass schon in der Vorankündigung der Gast und der Inhalt seines Vortrages bekannt gemacht wurde. Gegen 14.30 Uhr konnten wir dann die bekannte Leipziger Schauspielerin und Kabarettistin Katrin Hart begrüßen. Sie trug lustige Sketche vor, erzählte aus ihrem Leben mit dem über Sachsen hinaus bekannten Autor, Literaten, Schauspieler und Kabarettisten Jürgen Hart. Jürgen Hart war gemeinsam mit Christian Becher, Gunter Böhnke und Bernd-Lutz Lange Gründungsmitglied des Kabaretts „Die Academixer“ und deren langjähriger Leiter. Mit dem „Sachsenlied“ wurde Jürgen Hart in ganz Deutschland bekannt. Katrin Hart trug Passagen aus zwei der vielen Bücher ihres leider schon 2002 verstorbenen Mannes vor.

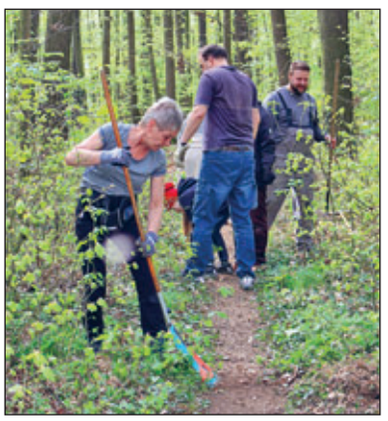
mit freundlicher Genehmigung v. K. Hart

Die einzelnen Vorträge wurden mit kräftigem Applaus honoriert. Die Stunde verging wie im Flug.
Im Anschluss bestand die Möglichkeit aus einer kleinen Auswahl von Jürgen Harts Büchern, diese zu erwerben. Davon wurde rege Gebrauch gemacht. Die Bücher wurden mit einer persönlichen Widmung von Katrin Hart versehen. Gegen 16.00 Uhr wurde der Gast mit großem Applaus

Foto: S. W. Müller

verabschiedet, nicht ohne vorher vom Vorsitzenden ein Präsent überreicht zu bekommen. Statt Blumen gab’s einen Ring Bratwurst von Hahn’s. Dank der Insiderkenntnisse war dem Vorsitzenden bekannt, dass sie schon lange Zeit Fan der Produkte unseres Direktvermarkters ist.
Das nächste Treffen wird am 18. Mai 2022 wieder im Sportlerheim stattfinden. Das Thema steht noch nicht 100 %ig fest. In der Planung steht ein Lichtbildervortrag über die Uckermark und der Besuch einer Persönlichkeit aus dem Musikbusiness.

Am Sonnabend, dem 30. April 2022, trafen sich 12 Mitglieder unseres Vereins um 09.30 Uhr in der Kastanienallee zum schon länger geplanten Arbeitseinsatz an der Grablege der Famile von Arnim.
Getreu unserem Vorsatz Geschichte zu erhalten und zu erleben, ging es mit allerlei Werkzeug an die Arbeit. Viele Jahre wurde dieses Denkmal nicht gepflegt und die Natur hatte inzwischen Besitz von dem Terrain übernommen.
Nach kurzer Bestandsaufnahme wurden Arbeitsgruppen eingeteilt und es ging los. Zum Glück war der Wildwuchs, überwiegend Linden, nicht so fest verwurzelt, wie wir es anfangs befürchteten. Die eine Gruppe befasste sich mit der Freilegung der Zugänge.



Dort mussten querliegende Bäume zersägt und entfernt, Totholz und Wildwuchs beseitigt werden. Die zweite Gruppe befasste sich mit der Grabstätte selbst. Per Hand und mit Technik ging es dem Efeu, den vielen kleinen Bäumchen und dem Laub an den Kragen.
Eine besondere Herausforderung war die Reinigung der Grabsteine. Im Laufe der Jahre haben Haftwurzeln des Efeus,

Vereinsnachrichten

Moose und Algen ihre Spuren hinterlassen. Die Inschriften waren kaum noch zu entziffern. Per Hand mit Wasser, Reinigungsmittel, Bürste und modernster Technik wurde ein verblüffendes Ergebnis erzielt.
Bei allem Arbeitseifer wäre unser Verein nicht der Verein, wenn bei solchen Einsätzen das leibliche Wohl und der Spaß auf der Strecke blieben. So gab es nach getaner Arbeit leckere Roster und Steaks vom Grill. Für die durstigen Kehlen gab es ein waldkühles Bierchen. Stefan, unser Haus- und Hofgrillmeister, hat auch dabei wieder super Arbeit geleistet.
Zum Schluss gab es noch ein Gruppenfoto mit dem Ergebnis unserer Arbeit im Vordergrund. Nun lohnt es sich wieder bei einem Spaziergang auch dieses Denkmal zu besuchen. Nicht nur für Otterwischer sondern auch für Besucher unseres Dorfes von außerhalb.
Dank an die fleißigen Ottis.

Fotos: S. W. Müller

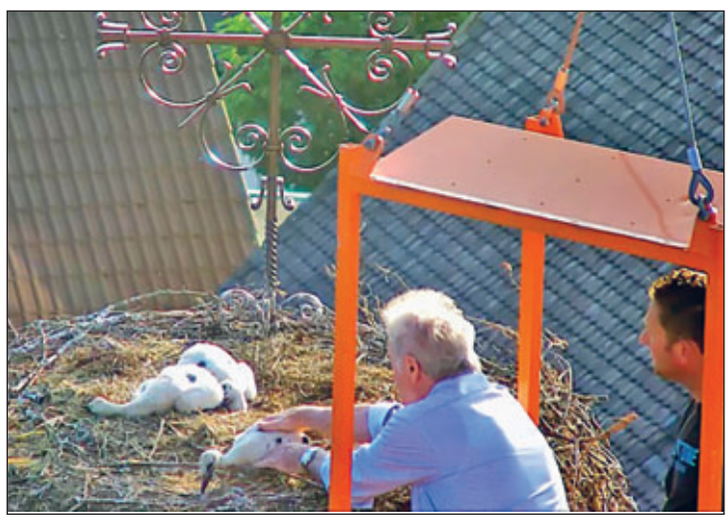
OTTI 2020
Heimatverein Otterwisch e.V.

Anzeige(n)

Naturecke

Ein verlustreiches Jahr für die Natur und unsere Kirchturmbewohner

Wie im letzten Beitrag bereits erwähnt, hat sich die Dramatik in der Natur weiter verschärft. Die Turmfalken hatten zu Ostern ihr erstes von 6 Eiern gelegt und auch erfolgreich ausgebrütet. Am 24.05.22 waren sechs Junge geschlüpft. Alles lief gut, aber ab Juni gab es erheblichen Futtermangel. Der Hauptgrund war der Verlust des Falkenmännchens, dieses wurde am 01.06.22 das letzte Mal gesehen. Zusätzlich gab es einen starken Einbruch der Feldmaus-Population. Das Weibchen konnte nicht genügend Futter ranschaffen und schon am 02.06.22 starb das erste Kücken. Bis zum 04.06.22 erhöhte sich der Futtermangel und auch das 2te Junge drohte zu sterben. Also entschloss ich mich etwas zuzufüttern. Meine Frau schaute in den Tiefkühlschrank, Hähnchenbrust und Straußenmagen waren da, also aufgetaut und los. Die kleinen Falken nahmen das Futter dankbar an, aber für den Kleinsten kam es wohl zu spät. Somit hatten wir nur noch 4 junge Falken. Da die Mutter kaum Mäuse fand, bin ich nun täglich 2 x den Kirchturm hochgestiegen und habe Futter gebracht. Am 07.04.22 wurden die Jungen von Bernd Holfter beringt und er machte den Vorschlag zwei der Tiere da unterzubringen, wo es noch beide Altvögel gibt. Aber obwohl nun nur noch zwei Junge da waren, schaffte es die Mutter kaum, sie zu versorgen. Also kaufte meine Frau bei Hahn‘s jede Menge Hähnchenfleisch und ich fütterte weiter, jetzt nur noch einmal täglich. Die Zwei wuchsen gut heran und am 25.06.22 hatte der Größere bereits den ersten Ausflug gemacht. Am 26.06.22 hat es dann auch der Jüngere versucht und landete auf dem Dach der Familie Wittenberg. Gegen 21:30 Uhr klingelte mein Telefon und Silvio informierte mich, dass er Falkenbesuch hat, der aber nicht richtig fliegen kann. Also Kescher geschnappt, vor zur Kirche und den Ausreiser eingefangen. Ins Nest setzen konnte ich ihn nicht wieder, denn er wäre sofort vorn wieder rausgeflogen. Ich nahm ihn mit und setzte ihn in meine Voliere. Früh gab es wieder frisches Fleisch, was er auch sofort annahm. Es war zwar Sonntag, aber unser Falkner aus der Naturschutz-Gruppe schlug vor, ihn am späten Nachmittag zu 5 anderen Falken in eine große Voliere zu setzen. Von hier aus wird er wohl mittlerweile schon selbstständig die Natur erkunden. Inzwischen hatten auch die Schleiereulen mit der Brut begonnen, aber sie haben nur 3 Eier gelegt, nicht wie sonst 6 - 8. Dies ist schon ein deutliches Zeichen, dass es nicht genügend Nahrung gibt. Bis zum 12.06.22 waren alle 3 Jungen geschlüpft. Leider war schon in den Tagen zuvor zu sehen, dass das Männchen nicht genug Futter bringt. So blieb der Eulenmutter nichts weiter übrig, als die 2 Jüngsten als Futter zu verwenden. Seit dem 18.06.22 kam der Eulenmann gar nicht mehr und die Mutter musste nachts selbst auf Jagd gehen und das Junge allein lassen. Ich sah, dass auch sie kaum Futter brachte und am 21.06.22 überhaupt nicht zurück kam. So entschloss ich mich am 22.06.22 die kleine Eule aus dem Nest zu holen. Mit unserem Eulenexperten Bernd hatte ich besprochen, dass ich sie füttere bis er aus dem Urlaub kommt und am 29.06.22 hat er sie dann bei mir abgeholt. Sie hatte sich erholt und war nun schön genährt, denn dass Falkenfutter, welches noch da war, hat sie mit etwas Vitaminpulver gern genommen. Bald kommt sie in einen anderen Kasten und wird in einigen Wochen als schöne Schleiereule die Natur bereichern. Bei unseren Weißstörchen hatte sich auch viel getan, nach dem Angriff der Altstörche Anfang April hat das neue Paar doch noch 5 Eier gelegt und diese auch alle ausgebrütet. Leider war das kleinste Junge schon am nächsten Tag nicht mehr im Nest zu sehen. Durch die Trockenheit war aber auch bei den Störchen das Futter äußerst knapp. So kam es, dass am 29.05.22 die Störchin das Jüngste getötet und gefressen hat. Auch wenn es für uns grausam aussieht, hat der Storch aber so noch eine Chance, die anderen groß zu bekommen. Trotz Futtermangel und Hitze wuchsen die 3 Kleinen heran. Am 10.06.22 abends gegen 19:00 Uhr sah ich wie ein Junges sich überschlug und danach auf dem Rücken lag. Es konnte sich nicht wieder zurückdrehen. Sofort kamen die ersten E-Mails besorgter Zuschauer, denn das Nest ist im Internet sichtbar und wird täglich von über 1000 Zuschauern besucht. Nach kurzer Rücksprache mit dem Bürgermeister Matthias Kauerauf konnte Jens Steinbach mit seinem Kran geordert werden. Als wir hochfuhren, war es mir zumute wie auf einem Hochseekutter. Ich habe dann nur noch zum Storch geschaut, von da an ging es besser. Er lag immer noch so da und konnte sich nicht drehen. Also habe ich ihn wieder in die normale Lage gebracht und er watschelte dann selbst zu seinen Geschwistern. Noch einmal vielen Dank an Jens für die schnelle Hilfe. Am 21.06.22 konnten wir dann alle 3 beringen und Namen gab es diesmal auch, nämlich "Steffen", "Conny" und "Peggy". Nun sollte alles gut gehen dachte ich, aber das Schicksal schlug noch einmal zu. Zwei Tage später hing morgens ein Junges tot über den Nestrand. Über Matthias wurde die Bad Lausicker Feuerwehr geordert und wir haben das Tier aus dem Nest geholt. Nun hoffe ich, dass die beiden anderen flügge werden und nichts mehr passiert. So ein Jahr habe ich noch nicht erlebt, zumal es in diesem Jahr auch in vielen anderen Nestern tote Jungstörche gab. Die Trockenheit und der Feldmäusemangel zusammen haben die Tiere völlig aus der Bahn geworfen. Ich darf gar nicht darüber nachdenken, wie es den Vögeln in der freien Wildbahn geht, wo keiner hinschauen kann. Hoffen wir, dass es bald wieder mehr regnet und die Natur sich etwas erholen kann. Trotzdem wünsche ich allen noch einen schönen Sommer. Ich hoffe, dass alle mit offenen Augen durch die Natur gehen und diese – wo es erforderlich ist – schützen.



Ihr Storchenvater, Klaus Döge

Grossbuch

Der Kinder- und Dorffest-Verein Grossbuch sagt DANKE!

Am 11.06.2022 fand unser Kinder- u. Dorffest auf der Festwiese in Großbuch statt. Klein und Groß hatten viel Spaß und jede Menge Unterhaltung. Es war eine Freude, dem Treiben zuzusehen.
Nach zweijähriger Zwangspause hatte alle richtig Lust auf´s Feiern. Die Mitglieder und fleißigen Helfer des Kinder- und Dorffest-Vereins Großbuch e.V. haben sich richtig ins Zeug gelegt und den guten Ruf unseres Kinderfestes ein weiteres Mal untermauert. Wir danken allen, die bei der Vorbereitung tatkräftig mit angepackt haben aber auch jenen, die durch ihr Zutun zum Gelingen des Festes selbst beigetragen haben. Auch diejenigen sollen nicht unerwähnt bleiben, die mit einem Kuchen zur Vielfalt der Kaffeetafel beigetragen haben.
Im Programm war für jeden etwas dabei und die nicht nur die Kinder hatte sichtbar viel Freude am Mitmachen.
Um eben dieses abwechslungsreiche Programm auf die Festwiese zu bekommen, braucht es aber mehr, als fleißige Hände. Denn Künstler kosten Geld.
Deshalb wollen wir auch in diesem Jahr allen danken, die durch Geld- und Sachspenden zum Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben und freuen uns auf Ihre Unterstützung auch in den nächsten Jahren.

Unser Dank geht an:

- **Gemeinde Otterwisch,**
- **CLIMATECH Montage GmbH Leipzig,**
- **Agrargenossenschaft Otterwisch,**
- **KFZ-Service Jürgen Aurig Großbuch,**
- **KÖG Kleinbardau ,**
- **BBF Baumaschinenservice Grimma,**
- **Steuerkanzlei Frank Schmidt,**
- **Dachdeckermeister Peter Herfurth / David Aurig,**
- **Klempnerei Andreas Nitzsche Großbuch,**
- **Chris Graupner Großbuch,**
- **Bio-Hofladen Thomas Kirschstein Großbuch,**
- **Cindy Ludwig-Gaudlitz,**
- **SaxenWerke Sandra Eckelmann Otterwisch,**
- **BBL Betonwerk Bad Lausick,**
- **Restaurant Delphi Otterwisch,**
- **Elke Schlatter Otterwisch,**
- **CLIMATECH Kälte GmbH Siebenlehn**
- **Bäckerei Berger Bad Lausick,**
- **Getränkevertrieb Noack GmbH Schkeuditz,**
- **Zahnarztpraxis Dr. P. Wagner Wengelsdorf,**
- **Arztpraxis Dr. R. Wagner Leipzig,**
- **Wilhelm Krebs Rohrleitungsbau Apolda,**
- **Trapp & Speeck Rohrleitungsbau Fuchshain,**
- **Vierlande Food-Service GmbH Köhra,**
- **Friedrich Vorwerk Rohrleitungsbau Halle**

Kinder- und Dorffest-Verein Großbuch
Der Vorstand

Kinderhochzeit 1936

Auf einem alten Foto von 1936 ist der Brautzug einer Kinderhochzeit vor der Großbucher Kirche zu sehen. Ilse, welche hinten steht, hatte die Kinder im Alter von 5 – 14 Jahren für das Vorhaben begeistert. Als Blumenstreukinder wurden die 2 Nachbarjungen Hans und Werner ausgewählt. Es folgen die Kissenträgerinnen Grete und Gertraud. Die Braut Gerda im weißem Kleid und mit langem Schleier und der Bräutigam Isolde mit Zylinder. Liesbeth trägt den Schleier. Grete, Hertha, Erna und Johanna folgen dem Zug. Ältere Jungen beteiligten sich nicht daran. Wahrscheinlich schämten sie sich. Der Anlass für diesen Aufzug war der 75. Geburtstag vom Kantor Traugott Näther. Ilse war als Dienstmädchen bei ihm beschäftigt. Interessant ist auch die Kleidung der Kinder zur damaligen Zeit. Der Fotograf war des Kantors Schwiegersohn. Kantor Näther konnte dem Aufzug von seinem Fenster aus zusehen.

Karlheinz Herfurth Großbuch im Mai 2022

Anzeige(n)

Kirche

Anzeige(n)

Anzeige(n)